



ANSTOSS ZUM GLAUBEN

BIRTE PAPENHAUSEN

Informationen für Veranstalter

In der Regel arbeite ich auf Anfrage.

Der Inhalt des Unterrichts wird von der Gruppe bestimmt, die mich anfragt.

Es hat sich bewährt, wenn die Gruppe im Voraus folgende Fragen klärt:

- Über welche Theatererfahrungen verfügen wir?
- Welche Fähigkeiten wollen wir lernen?
- Wie viele Teilnehmer haben wir?
- Wie viel Zeit veranschlagen wir für diesen Kurs?

Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit

Wer kann mich buchen?

Jeder, der den Wunsch hat, seine Theaterfähigkeiten zu verbessern und diese anschließend in Gemeinde und Gesellschaft einzusetzen.

Da in den Workshops viel in Kleingruppen gearbeitet wird, ist es die Verantwortung des Organisators, die Teilnehmerzahl zu sichern.

Ziel aller Workshops ist Glaubenswachstum. Biblische Texte und Inhalte sind das „Hauptmaterial“ für die verschiedenen Aufgaben während der Workshops. Von daher ist der christliche Glaube zwar keine Voraussetzung, aber jeder Teilnehmer sollte bereit sein, mit der Bibel zu arbeiten und darüber zu diskutieren.

Dauer der Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit kann von einem Nachmittag bis zu mehreren Tagen betragen und hängt sehr von den Wünschen und Möglichkeiten der Teilnehmer ab.

Im Allgemeinen gilt:

Je länger der Unterricht, desto intensiver die Beschäftigung mit Theater und desto besser die Ergebnisse.

Die Theaterschulung muss länger dauern als meine Anfahrt. Manchmal ist es sinnvoll, die Schulung mit einer Theaterpredigt im Gottesdienst oder, mit Veranstaltungen wie Frauenfrühstück zu kombinieren.

Innerhalb des deutschsprachigen Raums haben sich Wochenendworkshops besonders bewährt. Freitagabend, Samstag den ganzen Tag und abends und am Sonntag nochmals 2-3 Stunden ergibt einen Workshop von 12-13 Stunden, die mit gewünschten Themen, Übungen und Austausch gefüllt werden können.

Birte Papenhausen; Theatertherapeutin und Theologin;

e-mail: info@theater-anstoss-zum-glauben.de; Internet: www.theater-anstoss-zum-glauben.de;

WEC-Int.; Frankfurter Volksbank eG, IBAN: DE34 5019 0000 0004 132009, BIC: FFVBDEFF, Zweck: Papenhausen

Teilnehmerzahl

Die Workshops haben unterschiedliche Teilnehmerzahlen. In der Regel sind Gruppengrößen von 6-15 Personen ideal.

Räumlichkeiten

Für die **Theaterworkshops** ist ein leerer Raum ohne Tische und Stühle am besten. Der Raum sollte so groß sein, dass sich alle Teilnehmer gleichzeitig frei darin bewegen können. Teppich oder Holzböden sind ideal, aber kein Muss. Der Boden sollte allerdings sauber sein, da knien oder liegen auf dem Boden öfter vorkommt.

Für Versicherung ist der einzelnen Teilnehmer verantwortlich.

Für **Vorträge** brauche ich einen Schulungsraum mit Beamer. Falls kein Beamer vorhanden ist, teilen Sie mir dies bitte vorher mit.

Für **Aufführungen** wird nicht unbedingt eine Bühne, aber auf alle Fälle eine leere Spielfläche gebraucht. Notenständer, Schlagzeuge, Rednerpulte, Blumenschmuck und Altäre sollten idealerweise weggeräumt werden. Ist ein Headset notwendig, aber nicht vorhanden, kann ich gerne selber eins mitbringen, müsste aber darüber informiert werden.

Kosten und Unterkunft

Unterkunft und Verpflegung sowie die Fahrtkosten (Bahn oder 30 Cent pro km) werden von der mich buchenden Gruppe übernommen. Die Unterkunft sollte möglichst nah am Veranstaltungsort liegen und kann auch gerne privat sein.

Die Kostenberechnung für Workshops, Aufführungen, Bibelarbeiten oder Vorträge geschieht in Absprache.

In der Regel wird die Aktivität bezahlt, das bedeutet: Je mehr Personen teilnehmen, desto günstiger wird der Preis für den Einzelnen.

Für fest eingeplante, aber nicht stattfindende Veranstaltungen sollte eine Entschädigung gezahlt werden.

Unterricht innerhalb eines festen Stundenplans

Ich habe schon im In- und Ausland an Bibelschulen, in Halbjahres-Kursen und an staatlichen Schulen unterrichtet. Im Vorgespräch können Möglichkeiten gefunden und besprochen werden.

Birte Papenhausen; Theatertherapeutin und Theologin;

e-mail: info@theater-anstoss-zum-glauben.de; Internet: www.theater-anstoss-zum-glauben.de;

WEC-Int.; Frankfurter Volksbank eG, IBAN: DE34 5019 0000 0004 132009, BIC: FFVBDEFF, Zweck: Papenhausen